

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888

348 (20.12.1888) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 348. Erstes Blatt. Donnerstag den 20. Dezember

1888.

81.

Bekanntmachung.

Nr. 56450. Die Straßenreinigung betreffend.

Nachstehend bringen wir einzelne, auf den Verkehr auf öffentlichen Straßen und die Reinhaltung derselben bezügliche Bestimmungen mit dem Anfügen zur Kenntniß des Publikums, daß auch für die Gehwege, bezüglich deren die Unterhaltung, gegen eine von den betr. Hauseigentümern zu leistende Entschädigung durch die Stadt übernommen und besorgt ist, die Reinhaltung der Gehwege, also insbesondere die Wegschaffung des Schnees durch die betr. Hauseigentümer zu geschehen hat.

1. Auf öffentlichen Straßen oder Plätzen der Stadt mit Steinen oder Schneebällen zu werfen, ist verboten; es ist nicht erlaubt, daß Kinder sich auf öffentlicher Fahrbahn tummeln oder zur Winterszeit auf öffentlichen Plätzen, auf der Fahrbahn der Straßen oder auf den Gehwegen schleifen.
2. Eisschleifen auf dem Gehweg sind von dem Eigentümer des anstoßenden Grundstücks sofort zu beseitigen.
3. So lange die Straßen mit Schnee bedeckt sind, müssen alle Fuhrwerke und Schlitten mit lautlösenden Rollen oder sonstigem Geläute gefahren werden.
4. Für die Wintermonate gelten noch folgende besondere Vorschriften:
 - a. Die Haus- und Grundeigentümer sind gehalten, die Gehwege von Schnee und Eis zu reinigen und wenn Glätte entsteht, mit Sand oder Asche gehörig zu bestreuen.
 - b. Die Eigentümer der Eckhäuser sind überdies verpflichtet, von der Ecke ihres Hauses bis zur Mitte der Fahrstraße einen Weg offen zu halten und bei Glätte zu bestreuen.
 - c. Die Straßenrinnen dürfen, sobald die Kälte den Gefrierpunkt übersteigt, zum Wasserablauf nicht mehr benützt, vielmehr muß das Wasser aus den Häusern in die Abzugsbohlen gebracht werden, welche letztere sorgfältig offen zu halten sind.
 - d. Sobald Thauwetter eintritt, haben, sofern die Straßen mit Schnee und Eis bedeckt sind, die Haus- und Grundeigentümer Rinnen zur Ableitung des Wassers zu machen, die thauenden Massen bis in die Mitte der Straße aufzuschaukeln, von der Mitte der Fahrbahn wegzuschaffen und längs der Straßentrinne (unter Freilassung dieser selbst) aufzuhäufen.
 - e. Bei der Anhäufung größerer Schneemassen, für welche die gewöhnliche Reinigung nicht mehr ausreicht, wird die Stadtgemeinde die Fahrwege bahnen und auf den öffentlichen Plätzen die nöthigen Verbindungen für Fußgänger herstellen lassen, während die Haus- und Grundeigentümer die Gehwege der Straßen in der für den ungemessenen Verkehr erforderlichen Weise offen zu halten verbunden sind.Die Reinigung der Höhe von Schnee und Eis bleibt unter allen Umständen Aufgabe der betreffenden Eigentümer, welche hiebei keinesfalls Schnee und Eis auf den Straßen lagern dürfen.

Karlsruhe, den 18. Dezember 1888.

Groß. Bezirksamt.
Nicolai.

Bekanntmachung.

Nr. 8241. Am Sonntag den 23. Dezember d. Js. wird der Schalterdienst bei den Paket-Annahmen und Ausgabestellen des Postamts am Bahnhofe und des Zweigpostamts in der Sophienstraße nicht wie gewöhnlich um 5 Uhr Nachmittags, sondern bereits um 11 Uhr Vormittags beginnen. Ferner wird für die Zeit vom 19. bis einschließlich 24. d. Mts. die bei dem Zweigamte in der Sophienstraße sonst bestehende Mittagspause aufgehoben.

Karlsruhe, 16. Dezember 1888.

Kaiserl. Postamt 2.

D 511.

22.

Dankagung.

Von Herrn F. P. empfang ich für die Armen 30 M., für das Frühlingshaus 20 M., für die Diakonissenanstalt 20 M., für die Krippe 20 M., für die Kleinkinderbewahranstalt 20 M., für das Hardthaus 10 M. Zusammen Einhundert und zwanzig Mark, wofür ich hiermit öffentlich den verbindlichsten Dank sage.

Krämer, Bürgermeister.

Bekanntmachung.

33. Die eingegangenen Entwürfe für das Schöffeldenkmal sind von Mittwoch den 12. bis einschließlich Sonntag den 23. d. Mts. im großen Rathhauseaal täglich von 10 bis 1 und von 2 bis 6 Uhr zur öffentlichen Besichtigung aufgestellt. Zu Gunsten des Denkmalfonds wird ein Eintrittsgeld von 50 Pfa. für die Person erhoben.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1888.

Das Komitee für Errichtung eines Schöffel-Denkmal in Karlsruhe.

Bitte.

In unseren Rettungsanstalten zu Durlach und Hüfingen befinden sich zur Zeit 139 Böglinge, wozu noch 27 Behrlinge kommen, die bei tüchtigen Meistern untergebracht sind.

Diese Knaben, zum größten Theil Opfer unglücklicher Familienverhältnisse, sehen mit der gleichen Sehnsucht, wie unsere übrigen glücklicheren Kinder einer Christbescherung entgegen, zu deren Veranstaltung wir uns an den bekannten Wohlthätigkeitsverein der hiesigen Einwohnerschaft wenden und um gütige Unterstützung durch Geld oder andere entsprechende Gaben bitten.

Zu deren Entgegennahme sind die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrats bereit.

Der Verwaltungsrat.

Beug, Stadtpfarrer und Dekan, Erbprinzenstr. 14,
Bohm, Oberlandesgerichtsrat, Westendstraße 40,
Feyer, Oberstiftungsrat, Hirschstraße 65,
Fischer, Kaufmann, Westendstraße 25,
Geiger, Finanzrat a. D., Bleimarsstraße 75,
Gutlich, Dr., Geheimer Hofrat, Kaiserstraße 182,
Heim, Amortisationskassen-Direktor, Stephanienstraße 56,
Hemmerger, Oberbaurat, Birkel 1 o,
Lepique, Kollidirektor, Wörthstraße 1,
Lubin, Geschäftlicher Verwalter, Sophienstraße 19,

Ditt, Notar, Kaiserstraße 187,
von Regenauer, Wirklicher Geheimerat und
Präsident der Großh. Civilliste, Stephanienstraße 36,
Roos, Oberlandesgerichtsrat, Akademiestraße 43,
Specht, evangel. Stadtpfarrer in Durlach,
Suhany, Strafanstalten-Direktor a. D., Sophienstraße 21,
Wielandt, Fr., Geheimer Referendar, Stephanienstraße 12,
Willstätter, Oberrat, Kaiserstraße 50.

33.

Erbvorladung.

22. An dem Nachlaß des am 27. Sept. 1888 dahier verstorbenen Steuereintnehmers Joseph Schwaninger von hier ist der Sohn Leopold Schwaninger, Tapezier von hier, welcher sich zuletzt in Butler (Nordamerika) aufgehalten hat, kraft Befehdes miterbberichtigt. Da dessen derzeitiger Aufenthaltsort gänzlich unbekannt ist, so wird der genannte

Leopold Schwaninger zu den Erbtheilungsverhandlungen mit Frist von drei Monaten

mit dem Bedeuten vorgeladen, daß, wenn er nicht erscheint, die Erbschaft denen werde zugetheilt werden, welchen sie zufälle, wenn der Vorgeladene z. B. des Erbansfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Karlsruhe, den 23. November 1888.

Großh. Notar
Dtt.

Wohnungen zu vermieten.

— Friedenstraße 14 ist eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern sammt Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
— Friedenstraße 16 (Neubau) sind auf April oder früher mehrere Wohnungen von 6 Zimmern, Bad sammt Zugehör zu vermieten. Die Wohnungen werden auch getheilt mit 3 Zimmern und Küche abgegeben. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

Gartenstraße 57 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern (mit Erker) nebst Zugehör, per sofort oder später zu vermieten.

Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, sofort oder später zu vermieten.

Hirschstraße 65 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellerabteilungen, Dienstbotengelassen, hochlegant eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65, parterre.

Hirschstraße 90 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung, bestehend aus 4-5 Zimmern und Bad, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Viktoriastr. 17.

22. Kaiserstraße 169, in schönster Lage, ist eine Etage hoch, die neu hergerichtete Wohnung von 4 freundlichen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Kellerabteilung sofort oder später zu vermieten. Näheres eine Etage höher.

Kaiserstraße 177 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden des Herrn Frenk und Kaiserstr. 172 im Laden.

Kaiserstraße 231, Ecke der Hirschstraße, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im Comptoir.

Klauprechtstraße 4, Ecke der Karlstraße, ist der 1. Stock von 3 Zimmern, sowie der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Sämtliche Wohnungen sind mit Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung versehen. Näheres im 2. Stock daselbst.

Kronenstraße 21, Ecke der Kaiserstraße, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

Kronenstraße 53 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Zugehör, per sofort zu vermieten.

Kurvenstraße 22 ist der 3. Stock bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Veranda, Badekabinett, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, mit Wasser- und Gasleitung versehen, ebenso eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. (wie oben) sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

129. Leopoldstraße 2a ist der 1. Stock, bestehend aus 6 geräumigen, eleganten Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst allem Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 20 im 2. Stock.

Leopoldstraße 22 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 1 Mansardenkammer, 2 Kellern, sofort oder auf 23. April zu vermieten.

Leopoldstraße 51 ist der 2. Stock, bestehend aus 6-7 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, 2 Mansarden und Keller, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schloßplatz 15 im 2. Stock.

Ludwigsplatz 40a ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Kellerraum und Speicherkammer, sofort zu vermieten. Näheres bei Friedrich Mayer, Waldbornstraße 26.

Marienstraße 34 ist der ganze 3. Stock zu vermieten. Derselbe wird auf Wunsch neu veraerichtet.

Ritterstraße 34 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Gartenstraße 2.

Schützenstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon etc., sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist eine desgleichen von 2 Zimmern und Küche per sofort oder später zu vermieten.

Wilhelmstraße 20, Ecke der Schützenstraße, ist im 2. Stock auf 23. April oder auch früher 1 schöne Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, Mansardenzimmer, Kammer, 2 Kellern etc., zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

*3.2. Hirschstraße 17 ist der 3. Stock, bestehend in 7 geräumigen, allen Anforderungen der Neuzeit entsprechend ausgestatteten Zimmern nebst Zugehör, Veranda etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör, ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen, Waldbornstraße 30 im 1. Stock.

3.3. Hirschstraße 32 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, Speisekammer, 2 Kellern, Waschküche und Trockenweicher, auf 23. April 1889 zu vermieten. Auf Wunsch Stallung für 2 Pferde nebst Burschenzimmer, sowie Anteil am Garten. Einzusehen von 11-1 und von 3-5 Uhr.

In meinem Neubau Kaiserstraße 9, gegenüber dem Zeughaus, habe auf sofort 2 Wohnungen von je 5 Zimmern und Zugehör, ferner im Seitenbau 1 Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Das Haus ist der Neuzeit entsprechend elegant ausgestattet und können 2 Stallungen für 2 und 3 Pferde dazu gegeben werden. Näheres im Bureau daselbst. W. Lösslin, Bauunternehmer.

Eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnwohnung, bestehend in 8 Zimmern, wovon 6 nach der Straße liegen, mit Erker, Veranda, Speisekammer, 3 Mansarden, 2-3 Kellern, Anteil an Waschküche und Trockenraum, auf 23. April zu vermieten: Douglasstraße 11 im 2. Stock. Einzusehen von 11 Uhr an.

Durlacher Allee 14 ist eine elegante Wohnung von 5 großen, schönen Zimmern, Balkon, Küche, Badezimmer, 2 Kellern, 2 Mansarden, mit Gas- und Wasserleitung, sofort zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Friedenstraße 16 ist auf 23. Januar ein Spezerelladen mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Friedenstraße 16 im 1. Stock.

Laden zu vermieten.

62. Ein großer Laden in der Kaiserstraße mit Kontor, Magazin und Wohnung von 5 Zimmern, für ein Manufaktur- oder Spielwaarengeschäft passend, ist auf 23. April 1889 billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 im 2. Stock.

Für Offiziere.

Neu und elegant erbaute Stallungen für 2 resp. 3 Pferde, Burschenzimmer, Heuweicher, Remise nebst schöner Wohnung auf 23. April l. J. zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuch.

3.3. Gesucht auf sofort eine Wohnung von 6 bis 10 Zimmern in gesunder Lage, jedoch nicht in einem Neubau. Hof und Garten erwünscht. Offerten mit Preisangabe unter K. St. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Luisenstraße 21, 3. Stock.

Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist ein schönes Mansardenzimmer an eine ruhige Person zu vermieten.

5.5. Billig ist sofort oder später ein schön möbliertes, heizbares, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten: Luisenstraße 68 im 2. Stock.

*3.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderplatz 42 im Laden.

Ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen oder zwei Herren mit ganzer Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

Ein schönes Mansardenzimmer ist an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 16 im 2. Stock links.

Zimmer, schön möbliert, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten: Ritterstrasse 34 im 2. Stock.

Werderstraße 59 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres parterre.

Auf sofort ist Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße ein schönes Mansardenzimmer möbliert oder unmöbliert an eine solide Person zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.3. Ein oder zwei solide Herren finden auf 15. Januar ein großes, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer mit ganzer Pension in der Nähe der Schulen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein gut heizbares, möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten: Schützenstraße 38 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein unmöbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist zu vermieten: Schützenstraße 38. Zu erfragen im Laden rechts.

6.4. Schillerstraße 23 ist im 3. Stock ein neu ausgestattetes, zweifenstriges Zimmer sofort oder auf 1. Januar, sowie eine geräumige, heizbare Mansarde zu vermieten.

Zimmer, ein einfach möbliertes, ist Arbeiter mit oder ohne Kost sofort zu vermieten: Waldbornstraße 31, 3. Stock, Eingang Bähringerstraße. 4.3.

Ecke der Rüppurrer- und Schützenstraße sind auf sofort oder später 2 schöne Zimmer, heizbar, gut möbliert, an einen oder zwei Herren zu vermieten. Einzusehen und Näheres im Laden daselbst.

Möbliertes Zimmer.

Ein sehr schön möbliertes Zimmer, über einer Etage und auf die Straße gehend, ist mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 11 im 2. Stock. 2.2.

Ein schönes, geräumiges Kneiplokal ist zu vermieten im Drin, Carl.

Patentkeller,

ein großer, schöner, ist zu vermieten. Das Nähere Kaiserstraße 161 im 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

*3.3. Ein unmöbliertes Wohn- und ein möbliertes Schlafzimmer mit Kammer, werden in der Umgegend der Grenadier-Kaserne auf Mitte Januar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter G. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

3.3. Brave, gut empfohlene Mädchen, welche Kochen können und die Hausarbeit besorgen, finden auf Weihnachten bei kleinen Familien hier und auswärts sehr gute Stellen durch Frau Maier, Kaiserstraße 14 a.

2.2. Ein einfaches braves Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier diente, wird für sofort oder auf Weihnachten gesucht. Kaiserstraße 26, im vierten Stock links.

3.2. Eine tüchtige Köchin wird für sofort gesucht im „Elephanten“.

Kapital-Gesuch.

3.3. Auf ein dreistöckiges Haus in der Altstadt wird ein Kapital von 6000-8000 Mark als II. Hypothek gesucht. Einschätzung Mark 24 500, erster Eintrag Mark 12 200, event. noch Bürgschaft. Gesf. Offerten unter M. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Gegen ein Unterpfand des dreifachen Wertes werden von einem pünktlichen Zinszahler 2000 Mark gesucht. Gesf. Offerten unter P. K. an das Kontor des Tagblattes.

1000 Mark werden als Nachhypothek gegen liegenschaftliche Sicherheit, zu 5% verzinslich, zu cediren gesucht. Näheres bei P. Ph. Dressel, Bähringerstraße 76, parterre. 2.2.

Bautechniker für ein hiesiges Baugeschäft gesucht. Der Eintritt könnte gleich nach Neujahr erfolgen. Gesf. Offerten beliebe man unter A. L. im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

3.3. Tüchtige, erfahrene Maschinenschloffer und Monteure finden dauernde Beschäftigung gegen hohen Lohn in einer bedeutenden Maschinenfabrik am Rhein. Schriftliche Anmeldungen nimmt das Kontor des Tagblattes unter G. M. entgegen.

3.8. **Gesucht**
für ein Bureau ein junger Mensch, welcher eine hübsche Schrift schreibt. Näheres bei **Dr. Weis**, Kaiserstraße 205, Nachmittags von 3-4 Uhr.

Bäppler-Gesuch.

2.2. Ich suche für Sonn- und Feiertage einen geübten, reinlichen Bierbäppler gegen guten Lohn. Nur ein solider Mann wird angenommen.

A. Berger, Festhalle.

Küchenmädchen

werden sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

2.2. Samstag Abend wurde von der Adlerstraße über die Kaiserstraße (auf der Seite der kleinen Kirche) über den Marktplatz bis zum Friedrichsplatz ein Brillantohrering verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 187 im Laden.

Häuser, Villen, Wirthschaften, Landgüter und Bauplätze

hat aus Auftrag zu verkaufen.
B. Gutkunst, Douglasstraße 2.

Polster-Möbel-Verkauf.

4.3. Garnituren in braunem und olivem Bläsch (Sopha und Halb-Fauteuil), verschiedene Divans, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne Einrichtung, Kanapees sind billig zu verkaufen bei **Aug. Kofan**, Tapezier, Sophienstraße 55.

Zu verkaufen.

4.3. Jähringerstraße 25 sind nachstehende Gegenstände billig zu verkaufen, als: eine Bläschgarnitur, 1 hochfein. r. Sekretär, 4 einzele Fauteuils, 1 großer Herrenschreibtisch, 1 reichener Bücherschrank, 1 Silberschränken, 1 Nachtst. 1 Amerikanerstuhl, 1 Spiegel, 1 Regulateur und 2 goldene Damenuhren.

Ein kleiner, schwarzer Spitzhund, sehr wachsam und anhänglich, ist billig zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen. *2.2.

*2.2. Ein **Wasserschrank** von Mahagoniholz ist zu verkaufen: Kriegerstraße 88 im 2. Stock.

Ein gewirkter Shawl,

achtedig, sehr schön, für eine Braut geeignet, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 8.3.

Für Herrschaften.

4.3. Jähringerstraße 25 sind im 2. Stock zu verkaufen: 1 hochfeine Kindergarnitur, bestehend aus 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 1 Ovalschemel, 1 Waschtischmädchen, 1 kleines Velociped und 1 Kinderschiffchen, für Weihnachtsgeschenke passend.

*3.2. Verschiedene Sorten

Äpfel,

prima Tafelobst, sind billig zu verkaufen: **Schweizerhof**, Werderstraße 40.

Graupapagei,

schön, jung, schön, viel und gut sprechend, als Weihnachtsgeschenk geeignet, steht dem Verkauf aus: **Bienenwäcker Ottendorfer**, Wöhlstraße.

NB. Da ich am Freitag vor dem Salmen Honig sell halte, kann bei mir das Nähere ermittelt werden. 2.2. **Der Obige.**

Kanarienvogeln,

dreijährige Zucht, gute Sänger, schön hochgelb und schlank, als Weihnachtsgeschenke sich eignend, sind abzugeben: **Waldbornstraße 31**, 3. Stock, Eingang Jähringerstraße. 4.3.

Drei junge Wopshunde

sind zu verkaufen. Näheres bei **Stetter**, am weißen Bären. *2.2.

Vom Abbruch des Café Lohengrin,

Karl-Friedrichstraße 1, ist noch gegen Baarzahlung abzugeben: **Fenster und Brennholz**. 8.3.

Hauskauf-Gesuch.

*3.3. Es wird ein Haus mit den nöthigen Räumlichkeiten zu einer Wursterei in einer guten Lage, womöglich in der Altstadt, zu kaufen gesucht. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre **K. K. 200** im Kontor des Tagblattes abzugeben. Unterhändler ausgeschlossen. 9.5.

= 5086 =

H. Hildenbrand,



Hof-Conditor,

vormals **Th. Compter,**

Waldstraße 8,

beehrt sich, seine auf's Reichhaltigste assortirte

Weihnachts-Ausstellung empfehlend anzuzugeigen.

207 Kaiserstraße 207.

207.	<p>Conditorei</p> <p>Mich. Giebel</p> <p>zeigt die Eröffnung ihrer mit allem Wünschenswerthen ausgestatteten</p> <p>Weihnachts-Ausstellung</p> <p>empfehlend an. 3.2.</p> <p>Annahme von Vereinsgeld.</p>	207.
zwischen Wald- und Karlsruferstraße	Gegenüber dem Hofbräuhaus.	zwischen Wald- und Karlsruferstraße

Hamburger und Bremer Cigarren

aus den renommirtesten Fabriken von 45 M. bis 140 M. das Tausend in $\frac{1}{10}$ und $\frac{1}{20}$ Packung empfehlen

Max Levisohn & Cie.

Zu Weihnachts-Einkäufen

ist unser Lager in allen Sorten

Handschuhen

bestens sortirt, was empfehlend anzeigen

Geschwister Söll,

Kaiserstraße 133,

gegenüber dem Museum.

Kauf-Gesuch.
*22. Ein nachweislich reiner Trisch Setter wird als Vaterbund zum Belegen gesucht. Adresse mit Bedingungen unter N. v. N. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

J. Levy,
Spitalstrasse 21,
zahlt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Wäsche, Gold- und Silber, altes Metall etc. etc.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstrasse 21 im 2. Stod.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Kreuzstrasse 16 im 2. Stod.

Für Bauschutt
zahlen wir zehn Pfennig per Fuhr, welcher Ecke der verlängerten Hirsch- und Kurvenstrasse abgeladen wird. 25.25.

Venrooy & Wolfert.

Zeichnen- u. Zuschneidekurs.
— Hochverehrten Damen und Mädchen, welche das Musterzeichnen und Zuschneiden moderner Damen- und Kindergarderobe erlernen wollen, empfiehlt sich, unter Garantie für sichersten Erfolg und tabellosem Sigen jeder Taille (für jede Figur), nach neuester, verbesserter Methode
Frau **Anna Wettach**, Kaiserstr. 138.
Der Eintritt kann jederzeit geschehen.

Zur Weihnachtsbäckerei
empfehle ich:
Citronat, Orangeat, Sultaninen, Rosinen, Corinthen, Haselnußkerne, Mandeln etc.
Ferner als **Weihnachts-geschenke** sehr geeignet:
Thee in eleganter Packung in 24 verschiedenen Sorten, ferner **Chocolade, Cacao, Pralines, Hamburger Biscuits** in 30 verschiedenen Sorten.
Süßfrüchte nur die beste Waare.

Hochfeine Rheinweine,
6 halbe Flaschen (Rüdesheimer, Didesheimer, Geisenheimer, Marcobrunner, Rauenthaler, Niersteiner) per Kistchen **Mk. 7.50.**

Ferner **Mosel-, Bordeaux- u. Burgunder-Weine,** deutsche und französische **Champagner u. Punschessenzen.**

Auf einen hochfeinen französischen **Champagner** per Flasche **Mk. 4.00**
mache ich besonders aufmerksam.

Heinrich Dobmann jun.,
4.4. Friedrichsplatz 8.

Punschessenz,
17.3. garantirt rein, nur aus Acao, Rum oder Portwein mit feinstem Zucker, Citronen und Orangen bereitet, von **Bassermann & Herrschel, Mannheim.**
Zu haben bei: **Lebensbedürfniss-Verein, Jul. Dehn, Louis Dörfinger, Louis Sturm, G. Laspe, Fr. Kern, Otto Mayer, Schützenstrasse, Albert Neu, Cond., Franz Schnellbach, Conditior, Mich. Hirsch.**

Max Homburger, Weinhandlung.

Garantirt reine Weine.	Weisse Tischweine à 45, 50, 55, 60, 70, 80 und 90 Pfg. per Liter.	Proben gratis in's Haus.
	Rothe Tischweine à 60, 65, 70, 75, 80, 90 und 95 Pfg. per Liter.	
	Grosse Lager ächter flaschenreifer Bordeaux- und Ungar-Weine.	
	Feine und hochfeine Rheingauer-, Pfälzer- und Mosel-Weine.	
	Dessert-, Kranken- und Kinder-Weine.	
	Schaumweine. Feine Spirituosen.	

30 Kronenstrasse 30.


Zu
Weihnachts-Geschenken

besonders geeignet, empfiehlt in grosser Auswahl

- Nähkasten, Fleissknäule,
- Näh-, Häkel- und Stricknadel-Etuis,
- Rüschen, Handschuhe, Pulswärmer,
- Cravatten, Hosenträger, Strumpfbänder.

Ferner mache auf meine neu zugelegten Sorten **Wolle**, nur ganz gute Qualitäten, besonders aufmerksam.

August Sauer,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
J. Rattinger's Nachfolger,
Kaiserstrasse 163.

3.2.

Christbaumschmuck und Kerzen.

Stiftel von 5 Pfg. bis 10 Grf.

Grösster Bazar.
Carl Raupp,
Karl-Friedrichstrasse 3,
empfehlst seinen reich ausgestatteten

Bazar

in Weihnachtsgeschenken jeder Art.

- Praktische und Luxusgegenstände,
- Puppen und Spielwaaren,
- Schürzen, Tricottailen und Kleidchen,
- Schmuck, Weiß- und Wollwaaren.

Bereinsmarken gegen baar werden angenommen. 4.4.

Malaga,
ärztlich empfohlenen,
 direct importirt von dem Weinbergbesitzer
Franco de Pa Luque in Malaga,

1/4 Flasche mit Glas M. 2.—,
 1/2 " " " " M. 1.20,
 braunen und weissen,
 empfiehlt

Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28,
Haupt-Niederlage: Kaiserstraße 102 a,
 zunächst der Ecke der Herrenstraße.
Alleinverkauf für Baden und Elsaß-
Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem
 Bollkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend
 billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren:

- V. Abt, Karlsstraße 41,
- N. Anselment, Ecke der Bähringer- und
Kronenstraße,
- Ludw. Biedermann, Leopoldstraße 37,
- Frau Böhm, Ostendstraße 1,
- Josef Buch, Durlacher Allee 8,
- E. Carlein, Hirschstraße 29,
- Nicolaus Christ, Gottesauerstraße 13,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- R. Egetmeyer, Akademiestraße 18,
- H. Enz, Karlsstraße 12,
- Herm. Feldmann, Schützenstraße 65,
- L. Fischer, Lessingstraße 21,
- F. Gailing, Berberplatz 30,
- E. Gäng, Kaiserstraße 43,
- Gloß, Kaufmann, Viktorlastraße 12,
- J. Gross, Durlacherstraße 38,
- E. Hager, Karl-Friedrichstraße 22,
- Hegmann's & Baumann's Filiale,
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße,
- Hegmann's & Baumann's Filiale,
Karlsstraße 66 b,
- E. Heistermann, Schützenstraße 61,
- E. Heiss, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Hessel, Marienstraße 2, Ecke der Marien-
und Bahnhofstraße,
- H. Hirsch, Kreuzstraße 3,
- H. Hofbein, Ecke der Luitens- und
Wilhelmstraße,
- J. Humle, Schürmerstraße 5,
- H. Kärcher, Schützenstraße 50,
- Ad. Kärner, Waldstraße 61,
- Alb. Landmann, Ecke der Luitens- und
Rüppurrerstraße 50,
- Fr. Lan, Luitensstraße 34,
- Otto Mayer, Ecke der Schützen- und
Wilhelmstraße,
- D. Merkle, Kaiserstraße 160,
- O. Mörch, Marienstraße 37,
- Mutschler & Pfanz, Belfortstraße 7,
- E. Neiß, Ettlingen,
- E. Richter, Bähringerstraße 77, neben der
Hauptpost,
- Frau Schmitt, Luitensstraße 52,
- Joh. Schuhmacher, Amalienstraße 14,
- Fr. Schweikert, Leopoldstraße 17,
- A. Steinmann, Berberstraße 42,
- Georg Stefan, Waldstraße 77,
- St. Thomann & Sohn, Sophienstr. 66,
- E. S. Trautwein, Ecke der Scheffel- und
Göthestraße,
- J. Vetter, Adlerstraße 5,
- E. Weil, Mühlburg, Rheinstraße,
- Ch. Weigels, Blumenstraße 21,
- H. Wolfmüller, Augartenstraße 47,
- E. Zichornig, Gartenstraße 37.

Meine sämtlichen Flaschenweine tragen auf
 Kapsel und Etikette meine Schutzmarke und Firma
 „Julius Hoeck“.

Ärztlich empfohlen:

Malaga pr. 1/4 Fl. M. 2.40, 1/2 Fl. M. 1.20
 Malaga-Sect " 1/4 " M. 3.—, 1/2 " M. 1.50
 Malaga-Sect " 1/4 " M. 4.—, 1/2 " M. 2.—
 von der spanischen Weingroßhandlung
 „Vinador“ Hamburg in alleiniger
 Niederlage bei 55.

Friedr. Maisch,
 Großh. Soßlieferant,
 Ludwigsplatz 57.

Wirksamstes Mittel für Brust u. Hustenleidende
ROESLER'S GUMMI-BRUSTBONBONS

per Schachtel 25 Pf.
 begutachtet v. Herren Dr. Th. Sachs in Heidelberg, Dr. Bissinger-Henking in Mannheim.
EMIL ROESLER GROSSH. HOF-CONDITOREIWAAREN-FABRIK HEIDELBERG.
 Nur zu haben bei:
 Chr. Seitz in Piedschheim; L. Herrmann in Erlenheim; Max Hagmann, Aug. Müller und
 Ed. Schlatter Wwe. in Mühlburg. 306.

den Herr n. W. Erb, am Spiz-
 talplatz; Carl Hager, Eibyrin-
 genstraße; V. Me kle, Kaiser-
 straße; J. B. Klingele Nachf.,
 Amalienstraße; Fritz Neok,
 Rüppurrerstraße; Carl Roth,
 Herrenstraße in Karlsruhe;
 L. Reissner in Durlach;
 Joh. Springer in Ettlingen;

33.

Sämmtliche

Gebrauchs-

Artikel

für

den

Toilette-

Tisch

in reicher

Auswahl bei



Friedrich Blos,

F. Wolf & Sohn's Detail.

Puppen.

Grosse Ausstellung von gekleideten und ungekleideten Puppen,
 Köpfen, Kleidern, Hüten, Schuhen, Strümpfen sowie ganzen
 Garnituren (Trousseaux).

Preise ausserordentlich billig. Vorjährige Sachen zum
 halben Preise.

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

L. Doering Nachf. Martin Salomon,

205 Kaiserstrasse, 205, 77.
 zwischen Wald- und Karlstrasse,

bittet seine Preise mit anderen zu vergleichen vor dem Kauf von:

- | | | |
|---------------------------------|------------------------------|------------------------------|
| Album, | Schreibmappen, | Spiele, |
| Brieftaschen, | Portemonnaies, | Spielkarten, |
| Bronzewaaren, | Fächern, | Cigarrenetuis, |
| Kleinen Geschenken, | Schmuck, | Damentäschchen, |
| Kalendern aller Art, | | Kassetten mit Papier, |
| Musik- und Noten-Mappen, | Näh- und Arbeits-Köfferchen, | Visitenkarten-Täschchen, |
| Relief-Galvano-Bildern, | | Poesie- und Schreib-Album, |
| Photogr.-Rahmen und Ständern, | | Scheeren und Taschenmessern, |
| Reise- und Taschen-Necessaires, | | Bilder- und Kolorir-Büchern, |
| Schmuck- und Spiel-Kästen, | | Tuschkästen. |
| Lackwaaren, | Crayons, | |

Im Dezember ist mein Geschäft auch Sonntags geöffnet.

Mein gut assortirtes Weinlager

bringe hiermit einem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung.

L. Loeb jr., Weinhandlung,
Kaiserstraße 189,
im Hause des Herrn Hch. Cramer.

Coffee

rohe Sorten, in kräftigen und feinsten Qualitäten zu M. 1.12, 1.23, 1.27, 1.30, 1.32, 1.38, 1.43, 1.49, 1.54, 1.70 per Pfund.

Geröstete Sorten in guten und feinen Mischungen zu M. 1.30, 1.33, 1.41, 1.50, 1.60, 1.65, 1.80, 1.90 per Pfund.

Für echte Naturfarbe und Reingeschmack aller Coffees wird garantiert.
Postverandt in 9 1/2 Pfund-Säckchen.

Emmericher Waaren-Expedition J. L. Kemkes Centrale: Emmerich.

Filialen in Karlsruhe: I. Kaiserstrasse 124.
II. Werderplatz 46.

85.

Egyptische Cigaretten

von

D. Theocaridis in Cairo,

eingeführt im deutschen Offiziersverein in Berlin,

63.

F. Rembelopoulo in Zagazig

empfehlen im **Alleinverkauf**

Max Levisohn & Cie.

Handschuhfabrik von **Wilhelm Ellstätter,**

Friedrichsplatz Nr. 4.

Größte Auswahl in allen Sorten

17.14.

Glacé-, Dänischen und Winterhandschuhen.

Nr. 4 Friedrichsplatz Nr. 4.

Briefmarkenalbum, Relief- und Bilderbücher

neueste Auflagen.

in grösster Auswahl.

33. Kaiserstrasse 159, **Hermann Schmidt,** Ecke der Ritterstrasse.

Wir haben alle zu **Weihnachts-Geschenken** passende **Gegenstände** zu einer **Ausstellung** in unsern Geschäftsräumen zusammengestellt und empfehlen als außer- gewöhnlich billig:

aufgezeichnete **Decken, Tischläufer, Ueberhandtücher, Servirdecken** etc.,
Holzkasten mit elegantem Metallbeschlag von 25 Pfg. an,
Fleissknäuel, Arbeitscartons, Badepuppen, Rüschen-cartons, billig und elegant, von 50 Pfg. an,
Pelerinen in Plüsch und Krimmer von 75 Pfg an,
Muffe und Pelzbaretts von M. 1.25 an, 9.6.
Hüllen und Tücher im Ausverkauf **weit unter Preis**,

Damen- und Kinderschürzen

in ungewöhnlich großer Auswahl zu außerordentlich billigen Preisen, von 50 Pfg. an,

Handschuhe

in den bekannten billigen Qualitäten.

Hamburger Engros-Lager

Herm. Sobernheim & Co.,

Kaiserstraße 167.

Kaiserstraße 203. **Weihnachtladen**, Kaiserstraße 203.

Nur für billige Spielwaaren errichtet,

von 10, 20, 30, 40, 50 Pf. etc.,

bietet das Neueste für Kinder in großer Auswahl:

Schaukelpferde und Puppenwagen,

Schulranzen von 80 Pf. an, Kinderstühle,

gekleidete Puppen von 20 Pfennig an bis 3 Mark.

!Noch nie so schön!

Im Weihnachtladen Kaiserstraße 203

7.7.

bei

C. Garbrecht.

Kalender für 1889,

als:

Abreis-, Kontor-, Geschäfts-, Wand-, Taschen-,
Münchener etc. Kalender 4.3.
empfiehlt in grosser Auswahl

Hermann Schmidt, Kaiserstrasse 159.

Empfehlenswerthe Prachtwerke:

Ein Sommer- nachtstraum

von W. Shakespeare.
Mit 34 Illustr. von J. Hoepfner.
M. 15.—.

Th. Storm, Immensee.

Illustr. von Hasemann und
Ed. Kanoldt.
M. 20.—.

Bodenstedt, Sakuntala.

Dichtung.
Illustr. von A. Zick.
M. 20.—.

Album der Münchner

Jubiläums-Kunst-Ausstellung.
12 Photogr. nach den
Originalen.
In Mappe M. 30.—.

Die dritte internationale Kunst-Ausstellung in München.

Illustr. Berichte von Friedrich Pecht.
M. 7.50.

Scheffel's Ekkehard,

in Bildern von W. Diez, E. Grätzner,
Liezen-Mayer u. s. w.
Mit Text von Ludw. Fulda.
M. 20.—.

Schiller's Lied von der Glocke.

Mit 12 Photogr. von C. Jäger und
A. Müller.
Gebd. M. 20.—.

Allotria.

12 Photogr. nach Pastell-
bildern von Fr. Dvorák.
In Mappe M. 25.—.

In Luft und Sonne.

Künstler- und Selbstschriften-
Album.
M. 8.—.

Heinr. Heine.

Buch der Lieder.
Mit 12 Bildern und 100
Illustrationen
von Paul Thumann.
M. 25.—.

Grätzner-Album.

15 Photogr. nach den
Originalen des Meisters.
In Mappe M. 30.—.

Defregger-Album.

12 Photogr. nach den Originalen des
Meisters.
In Mappe M. 30.—.

Das Lob des tugend- samen Weibes.

30 Compositionen von L. v. Kramer.
In 8 Heliogravuren und 22 Tondruck-
bildern.
Mit Einltg. von K. Gerok.
M. 15.—.

Für Herz und Gemüth.

12 Photogr. nach Original-Gemälden
von Beyschlag, Grosse, Kaulbach, Raupp,
Seifert u. s. w.
Mit Gedichten von Julius Grosse.
M. 15.—.

Gothe's Faust.

Mit Bildern und Zeichnungen
von A. v. Kreling.
M. 20.—.

Vautier-Album.

15 Photogr. nach den
Originalen des Meisters.
In Mappe M. 30.—.

Knaus-Album.

16 Photogr. nach den
Originalen des Meisters.
In Mappe M. 30.—.

Grüss Gott!

Idyllen
in 20 Tuschezichnungen
von A. Zick.
M. 20.—.

Aus Studien-Mappen deutscher Meister.

I. Knauss. II. Defregger.
In Mappe à M. 12.—.

Deutsche Kunst und Künstler

der Gegenwart.
30 Photogr. nach Bildern moderner
Meister. Mit Text.
M. 30.—.

Julius Wolff. Der wilde Jäger.

Eine Weidmannsmär.
Illustriert von Woldemar Friedrich.
In Pracht-Relief-Einband.
M. 20.—.

Sämmtliche Prachtwerke in den elegantesten Einbänden
sind zu haben bei

Otto Nemann, Buchhandlung,
vormals Macklot'sche Sortiments-Buchhandlung in Karlsruhe,
Lammstrasse 4.

Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag der G. v. W. Müller'schen Buchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe